

Sparkasse baut Studenten-Buden

Im Frühjahr werden hier 24 Studenten der Hofer Hochschule für den öffentlichen Dienst einziehen. Der Bürgermeister freut sich auf eine Belebung der Innenstadt.

Rehau – In den oberen Stockwerken des Beratungscenters Rehau der Sparkasse Hochfranken war es nach dem Umzug einer internen Abteilung recht ruhig geworden. Damit ist es nun vorbei: Handwerker entkernen die beiden Stockwerke und bauen sie um. Im Frühjahr werden, wie die Sparkasse mitteilt, 24 Studenten der Hofer Hochschule für den öffentlichen Dienst einziehen. „Das ist das Beste, was uns passieren konnte“, sagte Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Andreas Pöhlmann bei einem Ortstermin: Bei einer Ausschreibung für „Studentisches Wohnen“ habe die Sparkasse den Zuschlag erhalten. Uwe Adler, Sachgebietsleiter Liegenschaften der Hochschule, berichtete erfreut vom Beratungscenter in Schwarzenbach an der Saale, wo die Sparkasse ebenfalls in einem nicht mehr genutzten Gebäudeteil 20 Studenten-Apartments und Gemeinschaftsräume geschaffen hat (die *Frankenpost* berichtete), die diese Woche ihrer neuen Bestimmung



Im Beratungscenter Rehau der Sparkasse Hochfranken entstehen Apartments für Studenten. Über die Bauarbeiten informierten sich: (von links) Bürgermeister Michael Abraham, Architektin Thea Menger, Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Andreas Pöhlmann, Hochschullehrer Matthias Grübl und Uwe Adler, Sachgebietsleiter Liegenschaften der Hochschule für den öffentlichen Dienst.

übergeben worden sind. „In der Sparkasse haben wir einen verlässlichen Partner gefunden und können unseren Studenten wunderschöne neue Objekte anbieten.“ Bürgermeister Michael Abraham erhofft sich von dem Projekt eine Belebung der Rehauer Innenstadt: „Ich freue mich auf neue junge Mitbürger, die hoffentlich rege am Leben in unserer Stadt Anteil nehmen, zumal sich das Wohnheim der Kunststoff-Fach-

schule in unmittelbarer Nähe befindet.“ Architektin Thea Menger, die den Umbau geplant hat, führte die Besucher über die Baustelle. Vier Apartments mit eigenem Bad und 20 Zimmer mit Gemeinschaftsbädern und hellen, freundlichen Gemeinschaftsräumen sollen entstehen.

In den Räumen der Schalterhalle geht der Kundenbetrieb auch während der Bauarbeiten seinen gewohnten Gang.